

**Öffentliche Ausschreibung (VOL/A)**

1. **Auftraggeber:** Landkreis Gotha, Der Landrat  
18.-März-Str. 50  
99867 Gotha
- Bearbeitungsnummer:** BWE-1-2016
2. a) **Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung
2. b) **Vertragsart:** Dienstleistungsauftrag
3. a) **Art und Umfang der Leistung:** Bewachungs- bzw. Pfortendienst für die Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber/ausländische Flüchtlinge in 99880 Waltershausen, Eisenacher Landstr. 72 vom 01.09.2016 – 31.08.2017
3. b) **CPV-Nr:** ./.
3. c) **Unterteilung in Lose:** nein  
(Neben einzelnen Losen können auch Mehrere Lose angeboten werden)
4. a) **Anforderung der Unterlagen:** Landratsamt Gotha  
Rechts-/Personalamt  
18.-März-Str. 50  
99867 Gotha  
Telefon: 03621/214 281  
Fax: 03621/214 210  
schriftlich, unter Vorlage des Einzahlungsbeleges (siehe 4. c))
4. b) **Frist:** 09.06.2016, 14:00Uhr
4. c) **Schutzgebühr:** 5,00 €
- Empfänger Landratsamt Gotha  
Kontonummer IBAN: DE40 8205 2020 0750 1000 01  
BLZ BIC: HELADEF1GTH  
Geldinstitut Kreissparkasse Gotha  
Verwendungszweck 01.0230.1500/ Bewachung BWE-1-2016
5. a) **Angebotsfrist:** 09.06.2016 14:00 Uhr  
  
im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot für Bewachung GU Waltershausen“
5. b) **Anschrift:** siehe 4.a)
5. c) **Sprache:** Deutsch
6. **Kautionen und Sicherheiten:** keine
7. **Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** gem. § 17 VOL/B, siehe Vergabeunterlagen
8. **Rechtsform, die die Bietergemeinschaft bei der Auftragserteilung annehmen muss:** Gesamtschuldnerisch haftend, Nennung eines bevollmächtigten Vertreters

**9. Mindestbedingungen** (Unterlagen zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers):

**9.a)** Eigenerklärung gemäß VOL/A

Werden Leistungen durch eine Bietergemeinschaft durchgeführt:

- Erklärung Bietergemeinschaft

**9.b)** fachspezifische Nachweise

- Gewerbeerlaubnis nach § 34 a GewO

Auf Verlangen der Vergabestelle sind innerhalb einer Frist folgende Unterlagen vorzulegen:

- Nachweis Betriebshaftpflichtversicherung
- Handelsregisterauszug
- polizeiliches Führungszeugnis des GF
- Auszug aus Gewerbezentralregister
- Referenzen der letzten drei Jahre

**10. Zuschlagsfrist/ Bindefrist: 31.07.2016**

**11. Zuschlagskriterien:** wirtschaftlichstes Angebot, bezogen auf den Preis

**12. Nebenangebote/ Änderungsvorschläge:** nein

**13. Sonstige Angaben:**

Die Ergänzenden Vertragsbedingungen zur Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 ThürVgG), zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11, 12 Abs. 2 ThürVgG) sowie zu § 12 und § 15 ThürVgG – Nachunternehmereinsatz, § 17 ThürVgG - Kontrollen, § 18 ThürVgG – Sanktionen sind dem Angebot zwingend als Anlage beizufügen.

Für die Erbringung der Leistung ist mindestens der gesetzliche Mindestlohn einzuhalten.

Die Bieter werden gem. den Bestimmungen des § 19 Abs. 1 Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG) über nicht berücksichtigte Angebote informiert.

Beanstandung der Vergabe: Die Nichteinhaltung von Vergabevorschriften können nach § 19 Abs. 2 ThürVgG beim Auftraggeber/ Ausschreibenden (siehe Pkt. 4 a)) vor Ablauf der Frist aus § 19 Abs. 1 ThürVgG beanstandet werden. Auf die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

gez. Gießmann  
Landrat

Gotha, 03.05.2016